

Öffentliche Ausstellung

Studienauftragsverfahren Dreifachsporthalle mit Feuerwehrstützpunkt und Zivilschutzanlage

Der Gemeinderat hat auf Empfehlung der Fachjury für die Dreifachsporthalle mit Feuerwehrstützpunkt und Zivilschutzanlage das Projekt PRRQUEPANEE der Arbeitsgemeinschaft STUDIO CORNEL STAEHLI ETH/SIA & GOA – Gerber Odermatt Architekten, Zürich bestimmt (wir berichteten).

Das Projekt PRRQUEPANEE sieht die Dreifachsporthalle und den Feuerwehrstützpunkt nebeneinander vor. Dadurch bleibt die Höhe des Gebäudes gering. Fast das ganze Raumprogramm spielt sich auf einer Ebene ab, die Feuerwehalle zur Strasse, die Turnhalle zum Hang hin. Zwischen den beiden Hauptelementen Turnhalle und Feuerwehrstützpunkt befindet sich eine zweigeschossige Schicht mit den Nebenräumen, welche für die Turnhalle und den Feuerwehrstützpunkt zur Verfügung stehen und somit Synergien schafft. Das Projekt überzeugt durch seine ortsbauliche Setzung, seine differenzierte Vernetzung mit dem Quartier, seine elegante, dem Terrain folgenden Silhouette, seine äusserst klare und übersichtliche Organisation und mit seiner architektonischen Sprache, welche dem öffentlichen Bau zu einer dem Ort und der Nutzung angemessenen Identität verhilft.



Blick ab Einmünder Hauptstrasse Gunzwil zum Grasweg

Ausstellung

Datum/Zeit: mit Auskunftserteilung
Dienstag, 20.08.2019, 19.30 – 20.30 Uhr
Freitag, 23.08.2019, 17.00 – 20.00 Uhr
Samstag, 24.08.2019, 10.00 – 12.00 Uhr

ohne Auskunftserteilung
Mittwoch, 21.08.2019 – Mittwoch 28.08.2019
täglich von 08.00 – 11.30 und 16.00 – 19.00 Uhr
(ohne Samstag und Sonntag)

Ort: Schulanlage Neudorf, Gemeindesaal

Der Gemeinderat hat die Arbeitsgemeinschaft STUDIO CORNEL STAEHLI ETH/SIA & GOA – Gerber Odermatt Architekten, Zürich beauftragt, das Projekt in diversen Punkten weiterzubearbeiten. In diese Weiterbearbeitung werden auch die künftigen Nutzer wie Schule, Feuerwehr und Vertreter der Sportvereine miteinbezogen, so dass das Gebäude den Bedürfnissen der künftigen Nutzer möglichst optimal entspricht. Das Projekt wird an der Gemeindeversammlung vom 12.12.2019 der Bevölkerung vorgestellt. Für den erforderlichen Baukredit ist eine Urnenabstimmung notwendig. Diese ist am 09.02.2020 geplant. In der nun laufenden

Bearbeitung und Planung auf Vorprojektstufe wird die Höhe des erforderlichen Baukredits ermittelt. Dabei wird eine Genauigkeit von +/- 15 % angestrebt, da bei dieser Planungstiefe noch nicht mit Ausführungsplänen und Unternehmerofferten gearbeitet werden kann. Der Gemeinderat ist sich bewusst, dass auf dieser Basis eine relativ grosse Spannweite im Betrag zu beantragen sein wird. Der Gemeinderat hat jedoch das Ziel gesetzt, die Planungskosten bis zur Baukreditsbewilligung in einem vertretbaren Rahmen zu halten. Eine präzisere Bestimmung des erforderlichen Baukredits würde eine wesentlich feinere Planung bedingen, was massive Mehrkosten in der laufenden Planungsphase zur Folge gehabt hätte.

Fragen können an Gemeindepräsident Hans-Peter Arnold, E-Mail: hans-peter.arnold@beromuenster.ch oder Telefon: 041 932 14 06, gestellt werden.